

Die wichtigsten Eckwerte des Geschäftsjahres 2022



Über 490 000 Unfälle

Niveau vor Pandemie wieder erreicht



12 % Reduktion der Berufsunfälle

Innert zehn Jahren pro 1 000 Versicherte



-8,1 %

Schwieriges Anlagejahr drückt auf Anlageperformance



-152 Mio. Franken

Betriebsergebnis



20 % Erstattung auf Prämien

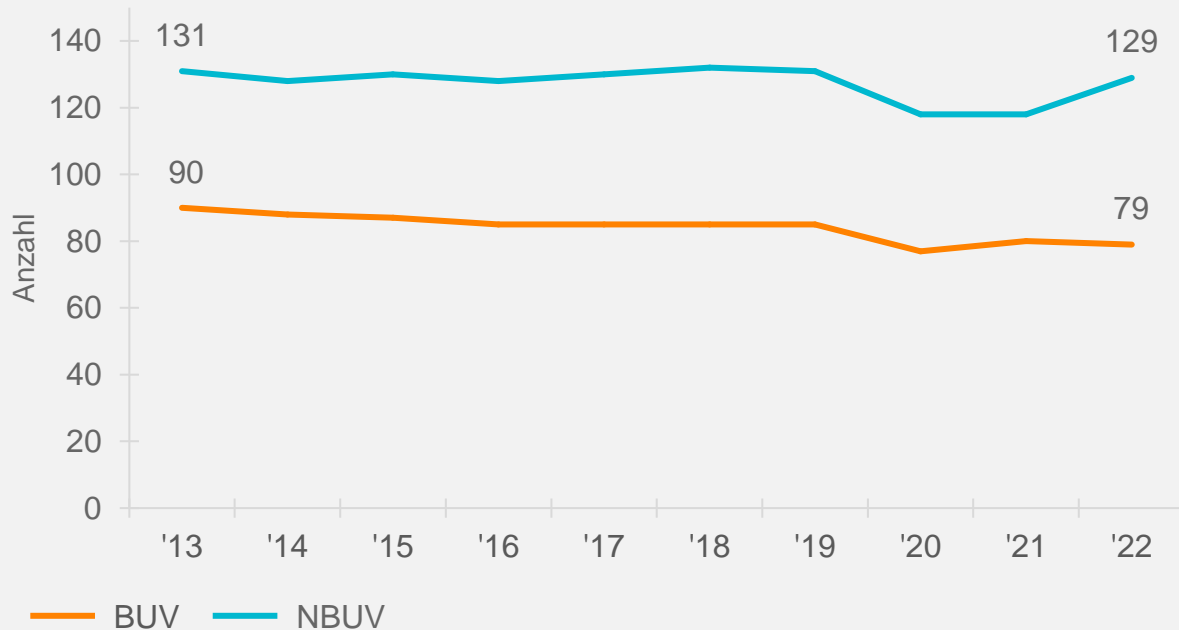
Aus überschüssigen Kapitalerträgen der letzten Jahre



Prämien sinken weiter – trotz schwierigem Anlagejahr

Unfallrisiko: BUV gesunken, NBUV stabil

Neu registrierte, anerkannte Unfälle pro 1 000 Versicherte



NBUV

- Langfristig stabile Entwicklung
- Unfallgeschehen stark durch Wetter beeinflusst

BUV

- Reduktion der Unfälle pro 1 000 Versicherte um 12 % innert zehn Jahren
- Arbeit ist sicherer und Präventionsmassnahmen zeigen Wirkung



Unfallrisiko: Arbeit ist sicherer – Freizeit langfristig stabile Entwicklung

Das Jahresergebnis 2022 beträgt CHF -152 Mio.

Das Jahresergebnis der Suva setzt sich aus den Ergebnissen der drei Teilrechnungen zusammen

+344 Mio.

Versicherungs- technisches Ergebnis

Anzahl neuer Invalidenrenten auf tiefem Niveau stabilisiert; Rückstellungen können reduziert werden

-541 Mio.

Kapitalertragsrechnung

Anlageperformance -8,1 % aufgrund von schwierigem Anlagejahr; Anlagestrategie langfristig erfolgreich

+46 Mio.

Betriebskosten

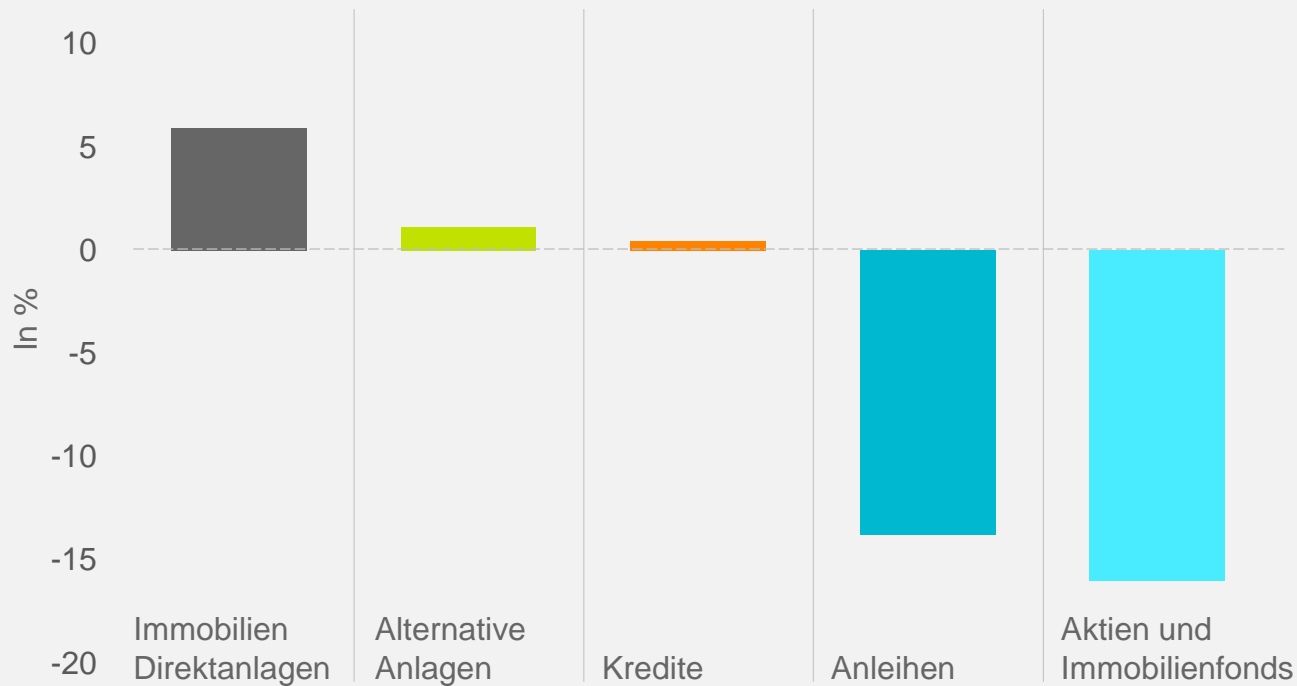
Zuschlagssatz für die Verwaltungskosten der Nichtberufsunfallversicherung (NBUV) wird erneut gesenkt



Die finanzielle Lage ist weiterhin solide und der Solvenzquotient liegt mit 151 % in der oberen Hälfte der vorgegebenen Bandbreite

Das schwierige Anlagejahr führt zu einer negativen Performance von -8,1 %

Performance Anlagekategorien



- Gründe **geopolitische Lage, Inflation und gestiegene Zinsen** führten zu Anlageverlusten bei Anleihen und Aktien
- Das Suva **Portfolio** ist **breit diversifiziert**
- **Immobilien Direktanlagen, Alternative Anlagen und Kredite** boten Schutz gegen die Marktturbulenzen
- **Vergleich mit Referenzindizes:**
 - Pictet BVG 25 Index: -13,2 %
 - CS Pensionskassen-Index: -10,1 %



Die Anlagestrategie der Suva hat sich im 2022 bewährt

Die finanzielle Lage aller Teilrechnungen ist solide

1

Finanzielle Lage der Versicherungszweige

- Ausgleichsreserven der NBUV insgesamt leicht unter Sollwert
- Ausgleichsreserven der BUV insgesamt über Sollwert
- BUV: Erstattung von Ausgleichsreserven

2

Solvenzquotient

- Solvenzquotient in oberer Hälfte der vorgegebenen Bandbreite
- Finanzielle Situation ermöglicht weiterhin Erstattung von überschüssigen Anlageerträgen aus Vorjahren

3

Betriebskostenrechnung

- Kostenmanagement ermöglicht eine erneute Senkung der Verwaltungskostensätze in der NBUV



Alle Effekte haben einen positiven Einfluss auf die Prämienentwicklung

Die Versicherten profitieren weiterhin von Erstattungen überschüssiger Anlageerträge aus Vorjahren

Übersicht Erstattungen überschüssige Anlageerträge BUV / NBUV

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Erstattung in Mio.	532	162	-	567	~800	~800
Erstattung in % Nettoprämie	15 %	11 %*	-	15 %	20 %	20 %

*nur BUV

- **Modell Suva** auf **Langfristigkeit** ausgelegt
- Überschüssige Anlageerträge werden den Versicherten über mehrere Jahre erstattet
- Finanzielle Lage lässt **weitere Erstattung** im **Umfang von 20 % der Nettoprämie** in BUV und NBUV in **2024** zu
- Versicherte profitieren **2019 – 2024** von **Erstattungen** überschüssiger Anlageerträge von rund **CHF 2,8 Mrd.**
- Weitere **CHF 2,6 Mrd.** stehen für **Erstattungen ab Prämienjahr 2025** oder Sanierungen zur Verfügung



In 2024 werden wiederum überschüssige Anlageerträge im Umfang von 20 % der Nettoprämie erstattet